



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 537737s

FIRMA

Kotax Versicherungssysteme GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

UNTERZEICHNET VON

Alexander Kottulinsky, geb 30.07.1967

am 26.09.2025

PRÜFWERT: 9e9ac8c7fd984380d1402611dfe5068a

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	2.301.087,97	1.768
Anlagevermögen	42.377,87	35
Immaterielle Vermögensgegenstände	15.586,89	0
Sachanlagen	26.790,98	34
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	2.238.463,96	1.706
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.215.648,97	1.684
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	22.814,99	23
Rechnungsabgrenzungsposten	20.246,14	27
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	2.301.087,97	1.768
Eigenkapital	1.059.808,94	739
eingefordertes Stammkapital	92.100,00	92
<i>Stammkapital</i>	92.100,00	92
<i>davon eingezahlt</i>	92.100,00	92
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	967.708,94	647
<i>davon Gewinnvortrag</i>	646.790,30	0
Rückstellungen	427.710,26	527
Verbindlichkeiten	813.568,77	503
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	183.521,90	59
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Auf den vorliegenden Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 werden die Rechnungslegungsbestimmungen des Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung angewandt.

Der Jahresabschluss wird unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Dabei werden die im § 201 Abs. 2 UGB kodifizierten Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ebenso beachtet wie die Gliederungs- und Bewertungsvorschriften für die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung der §§ 195 bis 211 und 222 bis 235 UGB.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Die Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen linearen Abschreibungen.

Für Zugänge während der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge während der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine halbe Jahresabschreibung angesetzt.

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen.

Geringwertige Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden in einem betragsmäßig nicht wesentlichen Umfang im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zu- und Abgang dargestellt.

Die Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten bzw. den niedrigeren beizulegenden Werten zum Bilanzstichtag bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden auch dann vorgenommen, wenn die Wertminderung voraussichtlich nicht von Dauer ist.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit Nennwerten - abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen - bilanziert. Forderungen in Währungen von Staaten, die nicht an der europäischen Währungsunion teilnehmen, werden mit dem Entstehungskurs oder dem Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag angesetzt.

Die Berechnung von Jubiläumsgeldsrückstellungen erfolgt auf Grundlage von § 211 UGB idF RÄG 2014 iVm der AFRAC-Stellungnahme 27 Personalrückstellungen (Dezember 2019) und den Informationen des Fachsenats für Unternehmensrecht und Revision der Kammer der Wirtschaftstreuhänder vom 25. Oktober 2016 bzw. 20. Jänner 2017. Die Rückstellung für Jubiläumsgelder wurde nach finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis des Teilwertverfahrens unter Anwendung der „Nettomethode“ berechnet.

Der Berechnung der Rückstellung für Jubiläumsgelder, welche in den sonstigen Rückstellungen enthalten ist, wird ein Nettozinssatz (Realzinssatz) zum 31.12.2024 von -1,72 % p.a. (Vorjahr -0,66 % p.a.) und das gesetzliche Pensionsantrittsalter (Männer und Frauen 65 Jahre, sofern bei den Frauen nicht die Übergangsbestimmung zum Pensionsantrittsalter zur Anwendung kommt) zugrunde gelegt. Der Nettozinssatz zum 31.12.2024 wird entsprechend der Information des Fachsenats für Unternehmensrecht und Revision ermittelt und basiert auf dem 10-Jahres-Durchschnittszinssatz laut Deutscher Bundesbank zum 31.12.2024 in Höhe von 1,90 % p.a. (Restlaufzeit 15 Jahre) (Vorjahr 1,78 % p.a.) und einer Schätzung zukünftiger Bezugserhöhungen. Für die Schätzung der Bezugserhöhungen (jährliche Steigerungsrate) wurden die Lohnindizes (letzte 10 Jahre) laut Statistik Austria herangezogen. Weiters wurde ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 20 % (Vorjahr 20 %) berücksichtigt.

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht mit ihrem Erfüllungsbetrag. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

21

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	1.604.005,93	34.196,29	0,00	0,00	7.936,35	1.630.265,87	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.411.700,80	18.326,26	0,00	0,00	0,00	1.430.027,06	
Sachanlagen	192.305,13	15.870,03	0,00	0,00	7.936,35	200.238,81	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	1.569.360,10	26.464,25	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.411.315,79	3.124,38	0,00	0,00
Sachanlagen	158.044,31	23.339,87	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	7.936,35	1.587.888,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	1.414.440,17
Sachanlagen	0,00	7.936,35	173.447,83
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	34.645,83	42.377,87
Immaterielle Vermögensgegenstände	385,01	15.586,89
Sachanlagen	34.260,82	26.790,98
Finanzanlagen	0,00	0,00